



Förderschwerpunkt HÖREN

Förderschwerpunkt SPRACHE

Moltkestr. 134, 76187 Karlsruhe

Tel.: 0721 / 133 4773

Fax: 0721 / 133 4780

avws@eks-ka.de

Anamnesebogen für die Überprüfung auf eine Auditive Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörung (AVWS)

angelehnt an AG AVWS der Deutschen Gesellschaft für Phoniatrie und Pädaudiologie (DGPP)

Name: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____ Mail-Adresse der Eltern: _____

Telefon der Eltern: _____

Das Kind besucht (bitte ankreuzen)

Kindergarten

Schule _____ Schultyp: _____

Klasse _____ Halbttag Ganzttag

Es wurde ein Schuljahr wiederholt. Falls ja, welches? _____

Sonstiges: _____

Das Kind wächst mit folgende/n Sprache/n auf:

BITTE VON DEN ELTERN AUSFÜLLEN:

Bisher erfolgte Untersuchungen, Beratungen, Therapien und Diagnosen:

Logopädie:	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, wann: _____
Ergotherapie:	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, wann: _____
Letzter Hörtest:	<input type="checkbox"/> wann: _____	<input type="checkbox"/> unauffällig <input type="checkbox"/> auffällig
Häufige Mittelohrentzündungen:	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, wann: _____
Sprache:	<input type="checkbox"/> unauffällig	<input type="checkbox"/> auffällig
LRS-Testung:	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, wann: _____
		Auffälligkeiten: _____
IQ-Testung:	<input type="checkbox"/> nein	Ergebnis: _____
ADHS-Testung:	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, wann: _____
		Ergebnis: _____
Sehtest:	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, wann: _____
		Ergebnis: _____

Weitere bisher erfolgte Untersuchungen, Beratungen, Therapien und Diagnosen:

Hatten Sie bereits Kontakt zu unserer Beratungsstelle?

nein ja, wann: _____

Wer hat die Testung empfohlen? _____

Warum soll eine Überprüfung auf AVWS erfolgen?

Auf den folgenden Seiten finden Sie Aussagen über Verhaltensweisen von Kindern. Bitte kreuzen Sie bei jeder Aussage an, inwieweit das beschriebene Verhalten auf Ihr/das Kind zutrifft. Setzen Sie bitte ein Kreuz in die jeweilige Spalte.

Der Fragebogen unterstützt uns bei der Anamnese und dabei, ein genaueres Bild von den Fähigkeiten und Problemen Ihres/des Kindes zu erhalten. Dies hilft uns in der Planung des weiteren Vorgehens. Bitte schicken Sie uns den ausgefüllten Fragebogen per Fax, Mail oder Post zu. Vielen Dank!

Name des Kindes: _____

Wer hat den Fragebogen ausgefüllt? (bitte ankreuzen)

Mutter Vater Lehrer:in Erzieher:in

Datum: _____

Sonstige _____

1.	Das Kind...	stimmt	stimmt teilweise	stimmt eher nicht	stimmt nicht	Weiß nicht
A 1	... lässt sich leicht ablenken z.B. im Spiel oder bei Hausaufgaben..					
A 2	...bekommt Anweisungen und Aufgabenstellungen häufig nicht mit.					
A 3	... zeigt träumendes, abwesend erscheinendes Verhalten.					
A 4	... versteht auch, wenn leise gesprochen wird.					
A 5	... kann schlecht still sitzen z.B. beim Essen, beim Hausaufgaben machen, im Unterricht....					
A 6	... Kann einem (Unterrichts-) Gespräch interessiert und aufmerksam über 20-30 Minuten folgen.					
A 7	...kann über einen Zeitraum über 10 -20 Minuten konzentriert an seinen Hausaufgaben arbeiten.					

2.	Das Kind...	stimmt	stimmt teilweise	stimmt eher nicht	stimmt nicht	Weiß nicht
AF 1	... versteht im Gespräch zu zweit mündliche Aufforderungen und Fragen.					
AF 2	... Schaut beim Zuhören intensiv auf den Mund des Sprechers (reagiert nicht, wenn es von hinten angesprochen wird.)					
AF 3	... versteht auch, wenn leise gesprochen wird.					
AF 4	... hört TV, CD, ... in normaler Lautstärke.					
AF 5	... zeigt deutliche Zeichen der Ermüdung im Laufe des Vormittags.					
AF 6	... gibt Antworten, die nicht direkt auf die Frage bezogen sind.					
AF 7	... missversteht häufig Informationen.					
AF 8	... orientiert sich bei Aufträgen an Mitschülern/anderen Kindern.					

3.	Das Kind...	stimmt	stimmt teilweise	stimmt eher nicht	stimmt nicht	Weiß nicht
SE 1	... spricht deutlich und verständlich.					
SE 2	... verwendet einen altersgemäßen Wortschatz.					
SE 3	... kann Sätze richtig bilden (altersgemäße Grammatik).					
SE 4	Die bisherige Sprachentwicklung war unauffällig.					
	bei Zweisprachigkeit					
SE 5	... versteht die Muttersprache altersgemäß.					
SE 6	... spricht die Muttersprache altersgemäß.					
SE 7	... versteht die deutsche Sprache altersgemäß.					
SE 8	... spricht die deutsche Sprache altersgemäß.					

Name des Kindes: _____

4.	Das Kind ...	stimmt	stimmt teilweise	stimmt eher nicht	stimmt nicht	Weiß nicht
DI 1	... kann unbekannte Wörter nachsprechen.					
DI 2	... kann Laute in Wörtern heraushören und erkennen.					
DI 3	... kann ähnlich klingende Wörter unterscheiden (z.B. Kopf-Topf).					
DI 4	... kann "Silben klatschen".					
DI 5	... kann Reimwörter bilden.					

5.	Das Kind ...	stimmt	stimmt teilweise	stimmt eher nicht	stimmt nicht	Weiß nicht
RI 1	... kann schnell und sicher die Richtung erkennen, aus der es gerufen wird.					
RI 2	... kann schnell und sicher erkennen, aus welcher Richtung ein Geräusch kommt.					
RI 3	... kann in größeren Gruppen den Sprecher erkennen und sich ihm zuwenden.					

6.	Das Kind ...	stimmt	stimmt teilweise	stimmt eher nicht	stimmt nicht	Weiß nicht
SeH 1	... kann einen Sprecher verstehen, auch wenn es im Hintergrund laut ist (z.B. Ihre Fragen oder Anweisungen bei Gruppenlärm, Straßenlärm, Radio/TV, Staubsauger, im Auto...).					
SeH 2	... hat Schwierigkeiten, wenn durcheinander gesprochen wird.					
SeH 3	... kann einem Gespräch mit mehreren Personen folgen, auch wenn es im Hintergrund laut ist.					

7.	Das Kind ...	stimmt	stimmt teilweise	stimmt eher nicht	stimmt nicht	Weiß nicht
GD 1	... kann den Inhalt eines gehörten Textes (z.B. eine vorgelesene Geschichte, eine Erzählung) nacherzählen.					
GD 2	... kann sich Kinderlieder, kurze Reime, Fingerspiele, Gedichte merken und richtig wiedergeben.					
GD 3	... kann sich längere Sätze merken und richtig nachsprechen.					
GD 4	... kann sich 2-3 mündliche gestellte Aufträge merken und diese ausführen.					
GD 5	... kann längere Wörter und/oder kurze Sätze fehlerfrei abschreiben.					
GD 6	... kann Laufdiktate sicher schreiben.					
GD 7	... kann Diktate schreiben ohne Wörter/ Wortendungen auszulassen.					

8.		Weiß nicht
GÜ 1	Reagiert das Kind auf laute Geräusche besonders empfindlich? <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja Wenn ja, auf welche Geräusche?	<input type="checkbox"/>

Anmerkungen: